

# MINITRIX®



## Bayer. Gütertriebwagen LAG 895

## 12853

(1) 36-9403-0013/92/FB

### Für 12 Volt Gleichstrom! (12 V DC/CC)

#### Funk-Entstörung

Dieses TRIX-Erzeugnis ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften **voll funk- und fernsehentstört**. Sollten trotzdem Funkstörungen auftreten, z. B. wegen eines zu geringen Abstandes gegenüber der Empfangsantenne, so kann die Störung in den meisten Fällen durch Vergrößerung des Abstandes zwischen Antenne und Anlage behoben werden. In jedem Fall muß jedoch unser funkentstörtes Anschlußgleis benutzt werden.

Oft ist der Grund einer Funkstörung aber auch in nicht vorschriftsgemäßer Art oder Montage der Empfangsantenne zu suchen (z. B. Zimmerantenne). In Zweifelsfällen wende man sich an die zuständigen Postämterstellen.

#### Lok-Pflege

TRIX-Lokomotiven haben bei sachgemäßer Behandlung eine Lebensdauer von vielen Jahren. Nur wenige Teile unterliegen einem natürlichen Verschleiß, sind jedoch leicht auszutauschen (z. B. Motor-Bürsten, Haftreifen und Glühlampen). **Gleise und Räder stets sauber halten!** Zur sachgemäßen Behandlung gehört in erster Linie die Sauberkeit der Anlage. Modellbahnen grundsätzlich nicht auf Teppich

betreiben. Teppichflusen, Haare, Staubflocken sind durchaus in der Lage, die feine Mechanik von Modellbahn-Loks zu zerstören. Die Gleise und Lokräder sollten von Zeit zu Zeit gereinigt werden (hierzu TRIX-Modellbahnfluid 66624 und MINITRIX-Lokrad-Reinigungsbürste 66623 verwenden). Die Lok darf nicht gewaltsam geschoben oder die Antriebsräder von Hand gedreht werden.

Wie beim Auto zeigen auch Modellbahnloks ihre eigentliche Leistung (gleichmäßiges Anfahren, ruhiger Lauf und Höchstgeschwindigkeit) erst nach einer gewissen Einfahrzeit. Hierzu sollte die Lok ohne angehängte Wagen mit relativ hoher Geschwindigkeit und wechselnder Richtung ca. 20 Minuten über die längste Strecke der Anlage gefahren werden.

#### Ölen und Fetten (Abb. 1)

Öl: Nur ein winziger Tropfen TRIX-Spezialöl 66625 an die Achslager von Rädern, Zahnrädern und Getriebeachsen X. Fett: Nur ein stecknadelkopfgroßes Stück TRIX-Getriebefett 66626 an Schnecken und Zahnradkränze Y. Niemals mehr und nicht öfter als nach jeweils 50 Betriebsstunden! **Keinesfalls Speiseöl, Hautcreme usw. verwenden.**

#### Gehäuse abnehmen (Abb. 1 und 2)

Unterkante der Gehäuse-Seitenwände in Pfeilrichtung auseinanderziehen und Gehäuse nach oben abnehmen. Beim Wiederaufsetzen des Gehäuses auf die richtige Lage der Kontaktfeder A achten und Griffstangen B in die Bohrungen C an den Treppen einstecken.

#### Umschaltung auf Oberleitungs-/Fahrschienen-Betrieb (Abb. 2)

Gehäuse abnehmen und Kontakthebel D entsprechend der Symbole in der Abbildung verstellen. Zur Inbetriebnahme der Beleuchtung bei Oberleitungsbetrieb ist folgendes zu beachten: Die Kontaktfedern E sind (z. B. mit Papier) nach unten gegen die Kontaktstifte F zu isolieren. Zwischen die Lötstützpunkte G und H ist mittels Draht eine elektrische Verbindung einzulöten.

#### Lampenwechsel (Abb. 2)

Schrauben I lösen. Kontaktfedern K abheben und gesamte Schaltungsplatine 3 nach oben abnehmen. Lampen 9 können dann seitlich aus dem Fahrgestellkörper herausgenommen werden.

#### Motor austauschen (Abb. 2)

Schaltungsplatine 3 wie beschrieben abnehmen. Mit spittem Gegenstand durch Öffnungen 0 im Chassisblock auf Rastnasen der Motorhalteklammern P drücken und diese nach oben aushebeln. Die Motorhalteklammern können dann nach oben abgezogen werden. Motor 5 nach oben abnehmen. Das Wiedereinsetzen des Motors erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist jedoch die gleiche Motorlage zu beachten.

Abb. 1

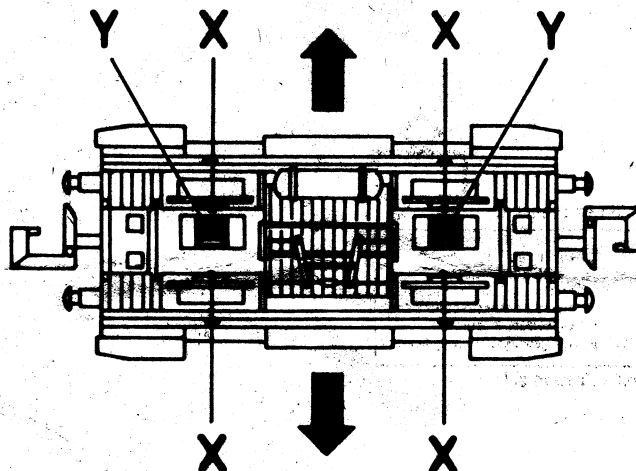
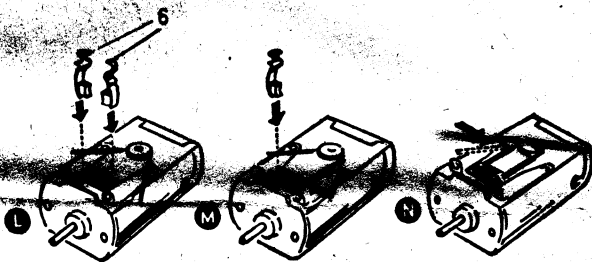


Abb. 3



**Motorbürsten auswechseln (Abb. 3)**

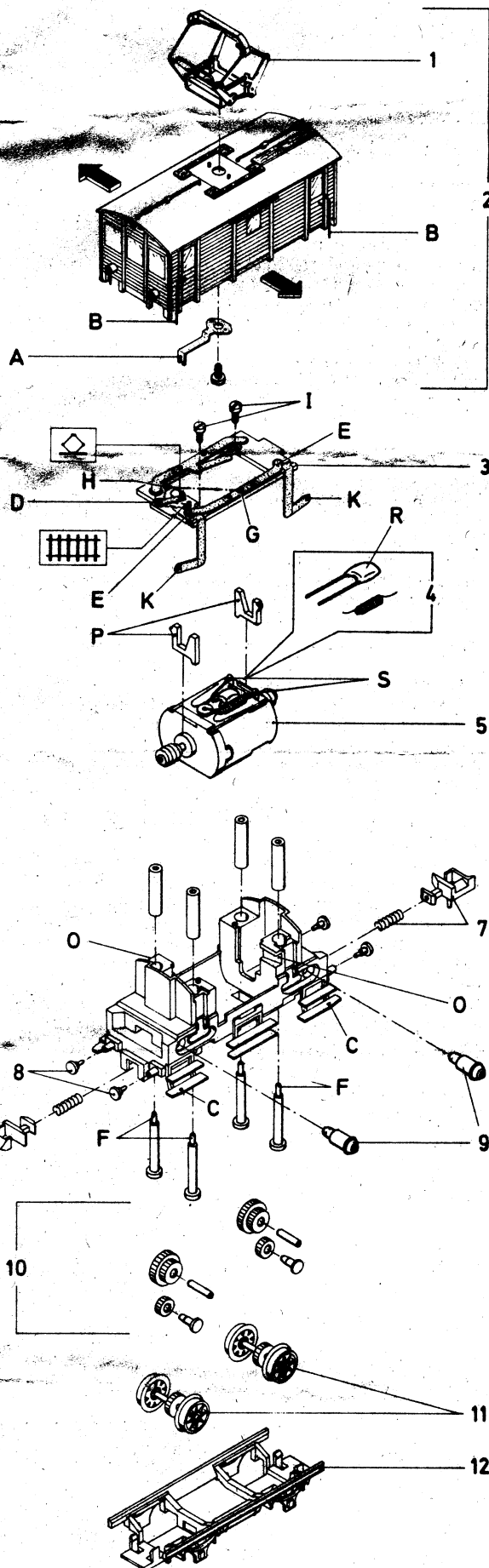
Gehäuse und Schaltungsplatte wie beschrieben abnehmen. Motor ausbauen. Kondensator R (Abb. 2) an den Lötverbindungen S trennen (heißer Lötcolben!) und abnehmen. Verbrauchte Motor-Bürsten mit Pinzette herausnehmen und gemäß Abb. 3 in der Reihenfolge L M N durch neue ersetzen. Kontrollieren, ob 1. Bürstenkohle richtig am Kollektor anliegt, 2. Bürstenblech in Motor-Deckplatte eingehängt ist und 3. Federbügel nicht blank am Bürstenblech anliegt. (Isolierschlauch gegebenenfalls verschieben.)

**Ersatzteil-Liste**

(1) Dachstromabnehmer	75 0714 00
(2) Gehäuse komplett	41 2853 01
(3) Schaltungsplatte komplett	41 2853 04
(4) Funkentstörung (in 5 enth.)	40 0157 00
(5) Motor komplett mit Schnecken	41 2853 05
(6) Motor-Bürsten	40 0154 00
(7) Kuplung	40 0620 00
(8) Puffer	74 0700 00
(9) Glühlampen	40 0814 00
(10) Getriebe-Satz	41 2853 90
(11) Radsatz	41 2853 07
(12) Achshalter	72 6726 00
Schrauben-Sortiment	41 2853 95
Kleinteile-Sortiment	41 2853 99

Grundsätzlich lieferbar sind nur die in der jeweils gültigen Ersatzteil-Preisliste aufgeführten Artikel und nur in den dort angegebenen Verpackungs-Einheiten. Da wir allerdings bei Ersatzteilen z. T. von Zulieferanten abhängig sind, können zeitweilige Liefer-schwierigkeiten nicht ausgeschlossen werden.

Abb. 2



Nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet!



<p>Not suitable for children under 3 years                  Ne convient pas à un enfant de moins de 3 ans                  Niet geschikt voor kinderen jonger dan 3 jaar                  No conviene para niños menores de 3 años                  Non adatto ad un bambino di età minore di 3 anni</p>	<p>Please retain this sheet for further reference                  Veuillez conserver ces instructions                  Conserve estas instrucciones                  Conservare le istruzioni                  Let op, deze gebruiksaanwijzing bewaren!</p>
--	--

Bitte Bedienungsanleitung aufbewahren!